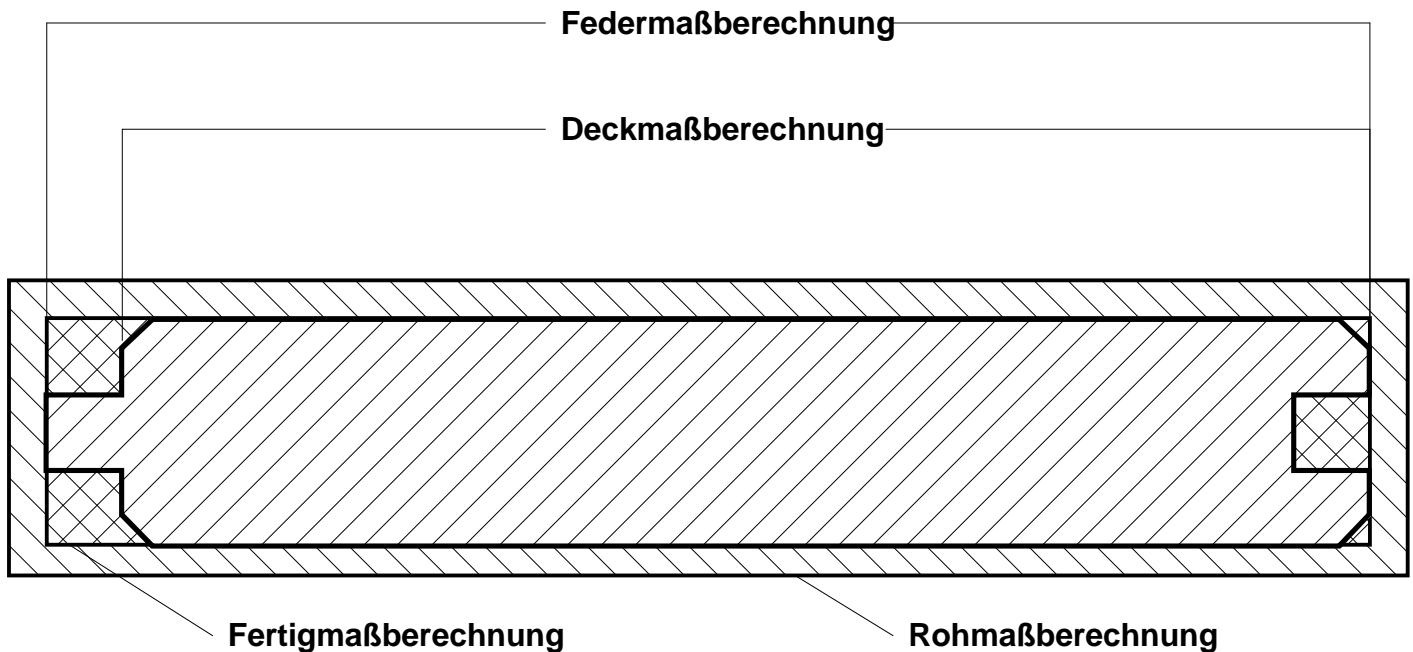


Berechnungsmaße



Bei der Berechnung von gehobeltem Holz kommt es immer wieder zu Missverständnissen.

Generell wird das Rohmaß, d.h. das Maß des sägerauhen Holzes, berechnet.

Das ist der Ausgangspunkt aller Berechnungen bei weiterverarbeitetem Holz. Bei uns liegen die Querschnitte des Rohmaßes bei den Holzarten Bongossi und Bilinga, bei Längen bis 4m, in Stärke und Breite 5 mm über dem Fertigmaß. D.h. um ein gut gehobeltes Stück Holz zu erzeugen brauchen wir ein sägerauhes Holz, das 5mm stärker und 5mm breiter ist als das fertige Stück. Bei größeren Längen kann das Rohmaß, in Abhängigkeit von der Länge, bis zu 15mm stärker sein als das Fertigmaß. Dieses für das Fertigprodukt benötigte Maß wird von uns auch berechnet.

D.h. Sie erhalten von uns einen Preis pro Kubikmeter der auf dem Rohmaß basiert. Um Ihre eigenen Berechnungen und Vergleiche zu erleichtern rechnen wir den Rohmaßpreis gerne auf eine Berechnungsbasis Ihrer Wahl um.

Im Zweifeln können Sie das aber auch selber tun. Die Formeln hierfür lauten:

$$\text{Fertigmaßpreis} = (\text{Rohmaßpreis} \times \text{Rohstärke} \times \text{Rohbreite}) / (\text{Fertigstärke} \times \text{Fertigbreite})$$

$$\text{Federmaßpreis pro m}^2 = \text{Fertigmaßpreis} \times \text{Fertigstärke}$$

$$\text{Deckmaßpreis pro m}^2 = \text{Fertigmaßpreis} \times \text{Fertigstärke} \times ((\text{Deckbreite} + \text{Federlänge}) / \text{Deckbreite})$$